



© Paul Ott

Vor Jahrzehnten hat Roland Rainer in St. Margarethen vorgezeigt, wie man hier individuell bauen, modern wohnen und dabei so originär auf Klima und Landschaft reagieren kann wie die anonyme Baukultur. Dies setzt aber Abstraktionsvermögen voraus, ein Überspringen jener Phase kitschiger Aneignung, die den Aufstieg sozialer Schichten oft begleiten. Haus D. jedenfalls schließt nahtlos an Rainers Modell an: ebenerdiges Wohnen in hof- und hakenförmigen Trakten, Raumkontinuum von Innen und Außen, eingeflochten unter die alten Bäume, flaches, durchgehendes Dach, zurückgesetzte, beschattete Glaswände, tragende Mauerscheiben „ohne Ecken“, Böden aus Holz und Stein - als Relief aus dem Terrain geformt, Außenwände, Wege, Gartenmauern aus Abbruchziegeln. Kultur des Wesentlichen, reife Arbeit eines jungen Architekten (Otto Kapfinger)

Haus unter Bäumen

Michael Urient-Gasse
7000 Eisenstadt, Österreich

ARCHITEKTUR
Stefan Tenhalter

TRAGWERKSPLANUNG
Vasko + Partner Ingenieure

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Johann Schandl

FERTIGSTELLUNG
1996

SAMMLUNG
ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND

PUBLIKATIONSDATUM
17. Dezember 2009



© Paul Ott



© Paul Ott



© Paul Ott

Haus unter Bäumen

DATENBLATT

Architektur: Stefan Tenhalter
 Tragwerksplanung: Vasko + Partner Ingenieure
 örtliche Bauaufsicht: Johann Schandl
 Fotografie: Paul Ott

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 1993 - 1994

Ausführung: 1994 - 1996

Grundstücksfläche: 2.717 m²

Nutzfläche: 184 m²

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baumeisterarbeiten: Fa. Lauggas GmbH, Eisenstadt
 Fenster und Türen: Fa. Katzbeck GmbH, Rudersdorf
 Spenglerarbeiten: Fa Breser GmbH, Hornstein
 Möbeltischler: Fa. Hermann, Purbach
 Möbeltischler: Fa. Richlin, Traiskirchen
 Sanitär: Fa. Pauschenwein GmbH, Schattendorf

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Neue Architektur in Burgenland und Westungarn, Hrsg. Architektur Raumburgenland, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2004.



© Paul Ott



© Paul Ott



© Paul Ott